

Novität meines Kunstverlags für kath. Handlungen!

Das hl. Haus zu Nazareth mit Jesus, Maria und Joseph bei der Arbeit



Prächtige Heliogravüre nach dem Original-Gemälde des Redemptoristen-Bruders Max Schmalzl.

(Bildgrösse 45x31 cm, Blattgrösse 81 1/2 x 61 cm)

Preis: M. 4.— ordinär M. 2.40 netto
7 Exemplare M. 15.— netto.

Auf Chinapapier-Untergrund M. 5.— ordinär M. 3.— netto

7 Exemplare M. 18.— netto.

Geneigten Bestellungen sehe entgegen
Regensburg, Ende Oktober 1906.

Friedrich Pustet.

Soeben erschien und eignet sich vorzüglich als kleines Geschenkwerk:

Gedichte

von **Walter Grosse.**

Verfasser ist der bekannte Berliner Feuilletonist und Romanschriftsteller, Vorstandsmitglied des Vereins Berliner Journalisten und Vorsitzender der Urheberrechtskommission dieses Vereins, weshalb wir besonders die Berliner Firmen auf diese Sammlung aufmerksam machen.

In der Zeitschrift „Internationale Revue für Kunst“ (Berlin) schreibt Prof. Dr. Joseph: „Der hübsche und wohlgefällige Band Gedichte, mit welchem Walter Grosse die Welt überrascht hat, dürfte sich sehr bald als ein Freund solcher Kreise erweisen, denen das Beste gerade gut genug ist. Wer einmal auch nur einen Blick auf das eine oder andere Blatt getan hat, wird durch den trefflichen Reim, den blumenreichen Ausdruck und die gewinnende Form gefesselt. Ernst und Scherz werden hier in ein dichterisches Gewand gekleidet.“

Über einen Vortragsabend im Deutschen Literaturverein in Berlin, in welchem der Verfasser Proben aus seiner Gedichtsammlung vorlas, berichtet die „Berliner Börsen-Zeitung“ in No. 456/1906: „Leider erwiesen sich die Räumlichkeiten als zu klein, um die Fülle der Besucher aufzunehmen. In der Hauptsache war der Abend Walter Grosse eingeräumt, dessen stimmungsvolle „Gedichte“ unlängst an dieser Stelle besprochen wurden. Der Dichter hinterliess denn auch mit diesen von echtem Idealismus getragenen Liebesliedern und ernsten Stimmungsbildern, sowie mit den allerliebsten fein-humoristischen Gaben einen grossen und nachhaltigen Eindruck. Eine Anzahl bekannter anwesender Rezitatoren erbaten sich von dem Verfasser alsbald die Vortragserlaubnis.“

Preise: eleg. geb. M. 2.—
brosch. M. 1.—

Leipzig.

Krüger & Co., Verlags-Conto.

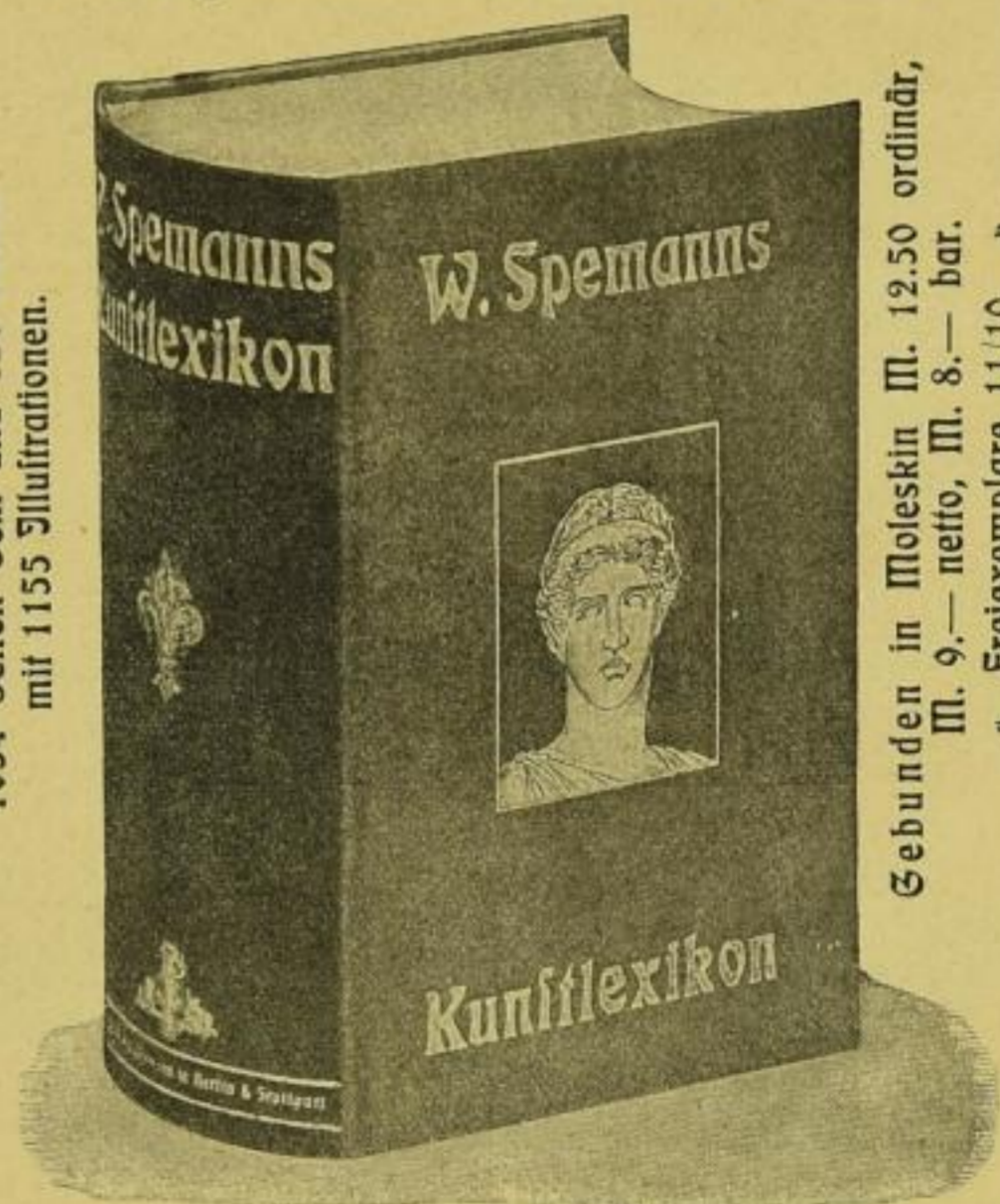
Zur Ausgabe gelangte
Lieferung 43



50 Lieferungen à 40 Pfennig

Ihre Kundenschaft ist Ihnen gewiss verbunden,
empfehlen Sie ihr
das außerordentlich billige und praktische

1054 Seiten Text und 128 Tafeln
mit 1155 Illustrationen.



Gebunden in Moleskin M. 12.50 ordinär,
M. 9.— netto, M. 8.— bar.
4 Freixemplare 11/10.